

# Wandern

Beitrag von „ANDY\_FCN“ vom 17. Juni 2019, 16:11

Erstmal danke euch für die Antworten!

Wegen der Fotoausrüstung:

Die ist leider unabdingbar. Die daraus resultierenden Fotos sollen mit auch kommerziell genutzt werden, da komme ich mit dem Handy oder einer kleinen digicam nicht weit 😞 problematisch sind da vor allem die Fotos, welche unter schlechten Lichtverhältnissen oder nachts gemacht werden. Ohne Stativ komm ich da nicht weit, Fotoausrüstung ich wiegt ca. 1,9KG pro Person 😞

Zum Thema Wasser:

Laut meinem russischen Begleiter ist es dort ziemlich sicher, im Fluss Prypjat zu baden..

ein etwas mulmiges Gefühl habe ich dabei schon und werde mich zumindest auch nicht in den Fluss begeben.. zum waschen reicht es vielleicht noch, beim trinken aber werde ich das Wasser aus der Zone keinesfalls hernehmen. Zu viel Schiss hab ich, dass ich kontaminiertes Wasser aufnehme.. Ein Dosimeter haben wir natürlich auch dabei. Ein abkochen von radioaktiv verseuchtem Wasser ist auch keine Lösung, und bei den Filtern bin ich ehrlich gesagt zu schlecht informiert, ob das radioaktives Wasser trinkbar macht 😞

Ausrüstungsmäßig - danke [bogoahlsiega2007](#) für die Tipps, werde Klopapier auf jeden Fall einpacken 😊 nicht, dass nachts mein Arsch das leuchten anfängt.

Temperaturmäßig sind wir bei 20-27 Grad tagsüber und 10-15 Grad nachts. Zu 80% werden wir auch nachts oder in der Dämmerung die Etappen zurücklegen. Von daher angenehmes Klima zum Laufen.

Eine weitere Gefahr werden dort Zecken sein, ist wohl ziemlich verbreitet in der Nordukraine und der FSME-Virus ist weit verbreitet. Habt ihr irgend ein wirksames Mittel zur Vorbeugung von Zecken, außer länger Kleidung und Impfungen?